AMTSBLATT DER STADT HECHINGEN

WWW.HECHINGEN.DE

STADTSPIEGEL

Nummer 16 • 17. April 2020





Brand in der Altstadt

Schreckensmoment am Ostersonntag: In der Rabenstraße brennt ein Gebäude über drei Stockwerke. In der Altstadt geht es – insbesondere für die große Drehleiter – eng zu, doch ein Löschzug der Stadtabteilung ist rasch zur Stelle. Ein Zimmer brennt bereits lichterloh, aus allen Fenstern quillt Rauch. Die Abteilung Boll und eine Drehleiter der Bisinger Feuerwehr werden nachalarmiert, der Löschangriff von zwei Seiten sorgt für Erfolg, das Feuer ist schnell gelöscht.

Glücklicherweise konnten sich die Bewohner des Hauses selbst in Sicherheit bringen, lange war allerdings unklar, ob noch jemand im Gebäude ist. Drei Bewohner wurden vom Rettungsdienst wegen Verdacht auf Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus gebracht, das Haus ist bis auf weiteres unbewohnbar.

Erstaunlich übrigens, wer bei einem Brandunglück so alles im Einsatz ist: Neben den Feuerwehren Hechingen und Bisingen, der Polizei und dem Rettungsdienst waren auch Mitarbeiter des Energieversorgers und der Stadtwerke vor Ort, die die Versorgungsleitungen unterbrachen.

Bürgermeister Philipp Hahn bedankte sich bei allen Einsatzkräften: „Die Einsatzbereitschaft und Zusammenarbeit der Hilfsorganisationen und der Energieversorger war vorbildlich. Ganz herzlichen Dank für das schnelle und professionelle Eingreifen, durch das Schlimmeres verhindert werden konnte."







AUF EINEN BLICK



Sämtliche Dienststellen der Stadtverwaltung und der städtischen Eigenbetriebe sind für den Publikumsverkehr **geschlossen,** ebenso sämtliche städtischen Einrichtungen und Gebäude. Die Verwaltungsstellen und Einrichtungen sind **telefonisch, per Fax oder per E-Mail** wie folgt erreichbar:

Stadtverwaltung
(Rathaus/Technisches Rathaus/Bürgerbüro)
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:
Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag, 14.00 bis 18.00 Uhr
Telefonnummern und E-Mail-Kontakte der städtischen Einrichtungen und Mitarbeiter finden sich auf www.hechingen.de (> Rathaus > Stadtverwaltung).
Ausgefertigte Dokumente(Reisepass, Personalausweis, Waffenbesitzkarte) können nach telefonischer Terminvereinbarung an der Pforte des Rathauses, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, abgeholt werden
Coronavirus: Für Fragen an die Stadt Hechingen im Zusammenhang mit dem Coronavirus (Gewerbe, Öffnungszeiten, öffentliche Ordnung etc.) sind die Telefonnummern 07471 940-170 und -195 eingerichtet.

Städtische Werke
(Stadtwerke und Eigenbetrieb Entsorgung)
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:
Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch, 13.45 bis 16.15 Uhr
Donnerstag, 13.45 bis 18.00 Uhr
Störungen Gas/Wasser:
Tel. 08000 936533

Stromnetzgesellschaft Hechingen
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@sng-hechingen.de
Internet: www.stromnetz-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof
Tel. 07471 9365-70 und -71
Fax 07471 9365-77
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei
Tel. 07471 621806
E-Mail: stadtbuecherei@hechingen.de
Internet: wwwopac.rz-kiru.de/hechingen

Volkshochschule
Tel. 07471 5188
E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de
Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum
Tel. 07471 940-188

Zweckverband Jugendmusikschule
Tel. 07471 621803
E-Mail: info@musikschule-hechingen.de
Internet: www.musikschule-hechingen.de

Wichtiger Hinweis!
Zum Teil finden Sie im vorliegenden Stadtspiegel noch Öffnungs- oder Besuchszeiten. Bitte bewerten Sie diese als **telefonische Kontaktzeiten.**

NOTDIENSTE



Apotheken

Samstag, 18. April
Apotheke Rangendingen
Tel. 07471 8090
Hirschberg-Apotheke, Balingen
Tel. 07433 5344

Sonntag, 19. April
Sonnen-Apotheke, Bisingen
Tel. 07476 1411
Eichberg-Apotheke, Hirrlingen
Tel. 07478 91170

Coronavirus

Bürgertelefon des Zollernalbkreises
Tel. 07433 92-1111, Mo. - Fr., 9.00 - 16.00 Uhr, Sa. und So., 10.00 - 15.00 Uhr

Corona-Schwerpunktambulanz Zollernalb
Verdachtsabklärung, ohne Anmeldung
Sparkassenarena, Auf Stetten 1, Balingen
Mo. - Fr., 9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
www.csa-zollernalb.de

Corona-Testzentrum des Zollernalbkreises
Für Abstriche, nur mit ärztlicher Bescheinigung, Drive-through-Verfahren
Volksbankmesse, Auf Stetten 4, Balingen
Mo. - Fr., 9.30 - 12.30 u. 14.30 - 18.30 Uhr
Info: www.hechingen.de/coronavirus

Ärztliche Dienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116 117 an Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeine Notfallpraxis Balingen
Zollernalb-Klinikum, Tübinger Str. 30, Balingen, Sa., So., Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

Gynäkologischer Notdienst, Geburtshilfe
Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde
Zollernalb-Klinikum, Friedrichstr. 39, Albstadt, Tel. 07431 6306353, So., 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 01805 911690, Sa., 8.00 bis Mo., 8.00 Uhr. An Feiertagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages.

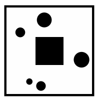
Notruf

Feuerwehr/Notruf:	**Tel. 112**
Polizei:	**Tel. 110**

Wichtige Rufnummern

Krankentransport, Tel. 19222
Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen, Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002
Polizeirevier Hechingen: Tel. 07471 9880-0
Telefonseelsorge Neckar-Alb:
Tel. 0800 1110111
Gift-Notruf Freiburg: Tel. 0761 19240
Frauenhaus Zollernalbkreis e.V.:
Tel. 07433 8406
Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Schwangeren-(Konflikt-)Beratung: Tel. 07471 93091710

MÄRKTE



Samstag, 18. April
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Unterstadt, Gutleuthausstraße
Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 22. April
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Oberstadt, Marktplatz

COVID-19:
Bürgertelefon
Zollernalbkreis
07433/ 92-1111
Mo-Fr :
9 bis 16 Uhr
Sa/So :
10 bis 15 Uhr

Impressum: Stadtspiegel:
Amtsblatt der Stadt Hechingen
Herausgeber: Stadt Hechingen
Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist Bürgermeister Philipp Hahn oder sein Stellvertreter im Amt mit Ausnahme der Rubrik „Aus den Stadtteilen". Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Peter Gantner, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Bernd Zimmermann, für den Stadtteil Boll Meta Staudt, für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den Stadtteil Sickingen Siegbert Schetter, für den Stadtteil Stein Harald Kleindienst, für den Stadtteil Stetten Otto Pflumm, für den Stadtteil Weilheim Gerd Eberwein. Redaktion: Maria Poppel, Telefon 07471 940-135, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt
Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de.
Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstr. 18, Tel. 07072 9286-0, Fax 07033 3207701
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, , E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

DAS RATHAUS INFORMIERT



Geänderter Redaktionsschluss

In der Kalenderwoche 18/2020 erscheint der Stadtspiegel wegen des 1.-Mai-Feiertages am Donnerstag, 30. April 2020. Der Redaktionsschluss ist für diese Ausgabe auf Montag, 27. April 2020, 16.00 Uhr, vorverlegt.

Coronavirus aktuell

Quarantäne- und Meldepflicht
für Ein- und Rückreisende aus dem Ausland
Das Sozialministerium hat die "Corona-Verordnung Einreise" erlassen, wonach sich Ein- und Rückreisende aus dem Ausland in eine 14-tägige Quarantäne begeben müssen. Ausgenommen von der Regelung sind unter anderem Pendler und Saisonarbeiter.
Die Verordnung umfasst folgende Regelungen:
Personen, die auf dem Land-, See-, oder Luftweg aus einem Staat außerhalb der Bundesrepublik Deutschland in das Land Baden-Württemberg einreisen, sind verpflichtet, sich unverzüglich nach der Einreise auf direktem Weg in die eigene Häuslichkeit oder eine andere geeignete Unterkunft zu begeben und sich für einen Zeitraum von 14 Tagen nach ihrer Einreise ständig dort abzusondern; dies gilt auch für Personen, die zunächst in ein anderes Land der Bundesrepublik Deutschland eingereist sind. Den betroffenen Personen ist es in diesem Zeitraum nicht gestattet, Besuch von Personen zu empfangen, die nicht ihrem Hausstand angehören.

- Die Personen sind verpflichtet, unverzüglich die für sie zuständige Behörde (= Stadt Hechingen) zu kontaktieren. Sie sind ferner verpflichtet, beim Auftreten von Krankheitssymptomen die zuständige Behörde hierüber unverzüglich zu informieren.
- Personen, die ihren Wohnsitz außerhalb des Landes Baden-Württemberg haben, dürfen innerhalb des Quarantäne-Zeitraums auf dem Gebiet des Landes Baden-Württemberg keine berufliche Tätigkeit ausüben.

Von der Regelung ausgenommen sind unter anderem Personen, die im Transportwesen arbeiten, Pendler und Personen, die sich weniger als 48 Stunden im Ausland aufgehalten haben.
Mehr Informationen über die Corona-Verordnung Einreise:
www.hechingen.de/coronavirus
Ein- und Rückreisende in Hechingen müssen sich im Rathaus melden:
Timo Luppold, Tel. 07471 940-179
E-Mail: timo.luppold@hechingen.de oder
Silvio Schuck, Tel. 07471 940-113
E-Mail: silvio.schuck@hechingen.de

KRITIS-Bescheinigungen für die Industrie
Bei systemrelevanten Unternehmen der kritischen Infrastruktur (KRITIS), zum Beispiel Unternehmen der Energieversorgung, der Lebensmittelversorgung oder der Medizintechnik, soll sichergestellt werden, dass es auch während der Corona-Pandemie nicht zu Lieferengpässen kommt. Diese Unternehmen werden teilweise von ihren Zulieferern nur dann beliefert, wenn sie nachweisen können, dass sie systemrelevant sind oder zur kritischen Infrastruktur zählen.
Deshalb wurde das "Konzept zum Erhalt der durchgehenden Funktionsfähigkeit von KRITIS-Betrieben oder KRITIS-Einrichtungen zur Versorgungssicherung und zur Sicherung von Lieferketten und unterstützenden Dienstleistungen" erstellt, das unter anderem die Ausstellung von entsprechenden Bestätigungen für KRITIS-Betreiber ermöglicht.
Die Stadt Hechingen ist auf die Ausstellungen von **KRITIS-Bescheinigungen** eingerichtet, bei den folgenden Mitarbeitern können diese beantragt werden:
Timo Luppold, Tel. 07471 940-179
E-Mail: timo.luppold@hechingen.de oder
Silvio Schuck, Tel. 07471 940-113
E-Mail: silvio.schuck@hechingen.de

Zollernalb-Klinikum:
Telefonische Auskünfte für Angehörige von Patienten
Da Besuche in Krankenhäusern entsprechend der Corona-Verordnung des Landes verboten sind, bietet das Zollernalb-Klinikum für Angehörige einen telefonischen Auskunftsservice an. Hier stehen die Ärzte der einzelnen Abteilungen für Fragen zur Verfügung.

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und endokrine Chirurgie
Chefarzt Dr. Uwe Markert
Sprechstunde: Mo. - Fr., 9.00 - 11.00 Uhr
Oberarzt Ambulanz: täglich 14.00 - 16.00 Uhr
Tel. 07431 99-1317

Klinik für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin
Chefarzt Doctor medic Samir Khleif
Sprechstunde: Mo. - Fr., 9.00 - 11.00 Uhr
Oberarzt Ambulanz: täglich 14.00 - 16.00 Uhr
Tel. 07431 99-1402

Innere Medizin: Klinik für Kardiologie und Angiologie
Chefärztin Dr. Brigitta Bienstein
Sprechstunde: Mo. - Fr., 14.00 - 16.00 Uhr
Tel. 07431 99-1601

Zentrum für Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie
Chefarzt Prof. Dr. Boris Nohé
Sprechstunde Albstadt: Mo. - Fr., 14.00 - 15.00 Uhr
Anästhesie, Tel. 07431 99-1860
Innere Medizin, Tel. 07431 99-1869
Sprechstunde Balingen: Mo. - Fr., 11.00 - 13.00 Uhr
Tel. 07433 9092-3280

Innere Medizin: Klinik für Gastroenterologie
Chefarzt PD Dr. Dr. Erwin Biecker
Sprechstunde: Mo. - Fr., 13.30 -15.30 Uhr
Tel. 07433 9092-0

Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
Chefärztin Dr. Julia Klenske
Terminvereinbarung: Mo. - Fr., 9.00 - 10.00 Uhr
Tel. 07433 9092-2551

Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie
Chefarzt Dr. Christian Friz
Sprechstunde: Mo. - Fr., 13.00 - 15.00 Uhr
Tel. 07431 99-0

Zentralradiologie
Chefarzt Prof. Dr. Michael Bitzer
Sekretariat Albstadt, Tel. 07431 99-1701
Zentrale Anmeldung Radiologie Albstadt: Tel. 07431 99-1705
Mo., Di., Do., 7.30 - 16.30 Uhr, Mi. und Fr., 7.30 - 15.00 Uhr

Röntgenleitstelle Balingen
Tel. 07433 9092-2501

Zollernalb-Klinikum:
Verteilung von Gepäck und persönlichem Gut
Aufgrund des bestehenden Besuchsverbots ist es Angehörigen leider im Moment untersagt, stationäre Verwandte im Zollernalb-Klinikum zu besuchen. Trotzdem wollen Angehörige den Patienten gerne etwas zukommen lassen, seien es spezielle Pflegeprodukte oder etwas zu naschen. Hierfür hat das Zollernalb-Klinikum an beiden Standorten, Albstadt und Balingen, jeweils an den Informationen einen Springerdienst organisiert, der das Gepäck zu den Patienten auf die Station bringt. Dieser ist täglich von 10.30 bis 19.00 Uhr zur Stelle.
Wichtig ist, dass das Gepäck oder das „Mitbringsel" mit folgenden Informationen beschriftet ist: Name/Vorname des Patienten, Station, wenn möglich Zimmernummer des Patienten, Absender.

Die Stadt Hechingen bietet für das Ausbildungsjahr 2020/2021 folgende Ausbildungsplätze an:

Praxisintegrierte Ausbildung – PiA (m/w/d)

Einstellungsvoraussetzungen:
Die Zugangsvoraussetzungen für die Aufnahme an der Fachschule für Sozialpädagogik müssen erfüllt sein.

Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)

Einstellungsvoraussetzungen:
Erfüllung der Vollzeitschulpflicht.

Ausführliche Informationen zu den Ausbildungsstellen finden Sie auf der Homepage der Stadt Hechingen unter www.hechingen.de in der Rubrik „Rathaus“ > „Stellenangebote & Ausbildung“.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Obertorplatz aktuell



Zwar einen Tag später als angekündigt, aber seit Mittwochmorgen dieser Woche rollt der Verkehr über die neue Trasse auf dem Obertorplatz. Ganz wichtig: Es gilt - und das wird auch so sein, wenn der Platz fertig ist - Tempo 20! Vorsicht: Fußgänger queren die Fahrbahn, und es wird jetzt und später auch keinen Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) mehr geben.



Einmal mehr versetzt wurde in diesem Zusammenhang der Briefkasten. Er steht jetzt am Beginn der Heiligkreuzstraße neben der Zollernschule.

Sanierung der Auchtertbrücke in Stein abgeschlossen

Rund ein halbes Jahr waren die Auchtertbrücke und die Mühläckerstraße in Stein wegen der Sanierung der Brücke gesperrt. Die Arbeiten sind jetzt abgeschlossen, letzte Woche wurde die Brücke wieder für den Verkehr freigegeben, damit entfällt auch die weitläufige Umleitung.

Die Auchtertbrücke war 2016 einer planmäßigen Bauwerksprüfung unterzogen worden, ihr Zustand wurde mit “ausreichend” bewertet. Klar war aber: Um eine weitere Verschlechterung des Zustands zu verhindern, ist eine zeitnahe Sanierung notwendig. Im Mai 2019 hatte der Bauausschuss dann der Vergabe der Arbeiten zugestimmt, die Ausschreibung war gemeinsam für die Auchtertbrücke und die Brücke in der Oberen Mühlstraße erfolgt, bei Letzterer sind die Arbeiten in vollem Gange.
Die Sanierung der Steiner Auchtertbrücke beinhaltete sowohl Arbeiten an der Ober- als auch an der Unterseite der Brücke, zudem waren Belagsarbeiten notwendig. Rund 190.000 Euro kostet die Sanierung die Stadt Hechingen, die Planungsleistungen erbrachte das Ingenieurbüro Raidt und Geiger aus Rottenburg, die Arbeiten an der Brücke wurden von der Reutlinger Firma BSN GmbH & Co. KG durchgeführt.



Die Sanierung der Auchtertbrücke in Stein ist abgeschlossen, seit Freitag vergangener Woche ist sie für den Verkehr freigegeben.

Einrichtung eines Musikprofils am Gymnasium

Das Regierungspräsidium Tübingen, Abteilung Schule und Bildung, hat dem Antrag des Gymnasiums Hechingen für ein Musikprofil zugestimmt. Dieses wird zum Schuljahresbeginn 2020/21, also im kommenden September, eingerichtet. Zuvor hatten die Gesamtlehrerkonferenz, die Schulkonferenz und der Gemeinderat der Stadt Hechingen dem Plan zugestimmt.
Damit wird ein weiteres Profil im Hechinger Gymnasium eingeführt. Die Profile bestimmen den Lehrplan in der Mittelstufe mit, also in den Klassen 8 bis 10. Für diese Schuljahre müssen die Schüler ein Profil wählen, bisher standen das sprachliche Profil (Spanisch als dritte Fremdsprache) und das naturwissenschaftliche Profil (Fach Naturwissenschaften und Technik) zur Verfügung. Dass es mit dem Musikprofil jetzt ein ganz besonderes Profil in Hechingen gibt, freut die Schulleiterin Melanie Dreher: “Mit der Einführung eines Musikprofils können wir dem bereits sehr aktiven musikalischen Leben an unserer Schule Rechnung tragen und dem Stellenwert der Musik auch auf unterrichtlicher Ebene entsprechen.” Und das neue Profil dürfte auch über die Stadtgrenzen hinausstrahlen, denn die nächsten Gymnasien mit Musikprofil finden sich in Tübingen und Rottenburg.



Chor- und Orchesterauftritte der AGs - hier die Big Band - haben eine lange Tradition am Gymnasium.

Und in der Tat: Das Hechinger Gymnasium ist bekannt für seine intensive Musikpflege, vor allem in den Chor- und Orchester-Arbeitsgemeinschaften, die seit vielen Jahren auch durch zahlreiche Auftritte aller Art von der Musizierlust am Gymnasium Zeugnis ablegen. Aber auch die Musikkurse der Oberstufe präsentieren sich in der Öffentlichkeit, Kooperationen mit der Synagoge, der evangelischen Kirche oder der Stadtkapelle gehören mit dazu. Auch die Begegnung mit Profimusikern gehört seit einigen Jahren zum festen Angebot für die Schüler.
Und diese rege Chor- und Orchestertätigkeit ist tatsächlich auch Bestandteil des Musikprofils. Zum einen können sich die Schüler schon in den Klassen 5 bis 7 durch die Teilnahme an den AGs auf das Musikprofil vorbereiten, zum anderen wird bei den Musikprofil-Schülern der Besuch einer Musik-AG erwartet. Geübt wird in den Chören und Orchestern nicht nur das musikalische Zusammenspiel, Erfahrungen machen die Schüler vor allem bei den öffentlichen Auftritten, wo auch Solopassagen üblich sind. Ansonsten bedeutet das Musikprofil für die Schüler vor allem eins: mehr Musikunterricht. Wo es ansonsten im Schnitt eine Stunde Musikunterricht wöchentlich sind, sind es für Musikprofilschüler vier.
Vorbereitet ist das Gymnasium in jeder Hinsicht auf das neue Profil. Sowohl im Hinblick auf die vorhandenen Instrumente als auch räumlich ist das Haus prima ausgestattet. Die Aula als Konzertsaal ist dabei der musikalische Konzentrationspunkt des 1906 eingeweihten Hauses. Ganz besonders auf den neuen Schwerpunkt freuen sich die vier Musiklehrer: Theresa Bulach, Andrea Nägele, Wolfgang Nägele und Cornelia Prauser sind allesamt begeisterte Musikpädagogen mit viel Erfahrung in der Leitung von Chören und Orchestern, die von ihnen geleiteten Aufführungen begeistern regelmäßig das Publikum.
Auch die Stadt als Schulträger freut sich über die Erweiterung des schulischen Angebots. Die Erste Beigeordnete Dorothee Müllges, in deren Geschäftskreis die Schulen fallen, betont: “Die Stadt hat die Einrichtung des Musikprofils sehr gerne unterstützt. Hechingen wird damit als Schulstandort noch attraktiver.”

Verkehrsbehinderungen

Fasanenweg gesperrt - Bushaltestellen verlegt
Wegen der Erneuerung des Straßenbelags ist der Fasanenweg zwischen Amsel- und Finkenweg vom 20. April bis zum 4. Mai für den Verkehr voll gesperrt. Da der Bus dann nicht mehr durch den Fasanengarten fahren kann, werden die dortigen Bushaltestellen verlegt. Die Haltestelle am Bolzplatz wird zur Haltestelle Stockoch 3 (beim Kindergarten) verlegt, die Haltestelle Amselweg wird an die Weilheimer Straße auf Höhe des Meisenwegs verlegt.

Fußweg entlang der B 27 wird gesperrt - Vorbereitende Arbeiten für einen Lärmschutzwall



Im gestrichelten Bereich wird der Fußweg zurückgebaut. Frei bleibt der Abschnitt, der von der Bozener Straße zur Fußgängerampel an der Stillfriedstraße führt.

Ab kommenden Montag, 20. April, wird der Fuß- und Radweg entlang der B 27 zwischen dem Spielplatz Bozener Straße und dem Anschluss an die Heiligkreuz- bzw. Wiener Straße gesperrt. Der Weg wird vollständig zurückgebaut. Dies ist eine vorbereitende Maßnahme für den Bau eines geplanten Lärmschutzwalles entlang der vierspurigen Bundesstraße.

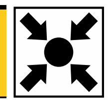
KULTUR



Absage Opernfahrten der Stadt Hechingen „Don Carlos“ am 18. April

Aufgrund der vom Land Baden-Württemberg verfügten Anordnung im Rahmen der Maßnahmen zur Eindämmung der Infektion mit dem Coronavirus werden alle Vorstellungen der Staatstheater Stuttgart vorerst in allen Spielstätten abgesagt.
Betroffen sind für die Außengruppe Hechingen die Vorstellungen „Don Carlos“ am 18.4.2020 (Serie 35) sowie eventuell selbst getätigte Umtausche.
Alle Abonnenten sind bereits detailliert per Post informiert worden. Für weitere Fragen können Sie sich gerne an die Stadt Hechingen, SG Tourismus/Kultur/HZLM, Daniela Eichinger, Tel. 07471 940-119, wenden.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN



Stadtbücherei

Service während der Schließungszeit
Die Stadtbücherei bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Rückgaben und Ausleihen sind in dieser Zeit leider nicht möglich. Bitte verlängern Sie Ihre ausgeliehenen Medien online unter https://wwwopac.rz-kiru.de/hechingen. Sollten Medien nicht verlängerbar sein (DVDs, Zeitschriften), werden selbstverständlich keine Mahngebühren berechnet.

Onleihe und Datenbanken
Jederzeit nutzbar bleibt das Onleihe-Angebot „Schwalbe“ (www.onleihe.de/schwalbe), wo elektronische Bücher, Zeitschriften, Tageszeitungen, Hörbücher und Online-Kurse kostenlos ausgeliehen werden können. Auch zum Musik-Streaming-Angebot Freegal Music (https://hechingen.freegalmusic.com) und – wichtig für Schüler – zu den Munzinger Datenbanken Länder aktuell, Internationales biographisches Archiv, Internationales Sportarchiv, Pop-Archiv international sowie Duden Basiswissen Schule haben Sie rund um die Uhr Zugriff (Links auf https://wwwopac.rz-kiru.de/hechingen).

Neu: Bestell- und Abholservice
Ganz neu ist der Abholservice, die bestellten Medien werden im Foyer der Stadtbücherei bereitgelegt. So funktioniert der Service:

1. Die Benutzer können im Medienkatalog nach Titeln suchen, die sie ausleihen möchten (https://wwwopac.rz-kiru.de/hechingen). Sie können bis zu fünf Medien pro Haushalt auswählen, diese dürfen natürlich nicht verliehen sein.
2. Bestellt wird per E-Mail stadtbuecherei@hechingen.de. Angegeben werden müssen der vollständige Name, die Nummer des Büchereiausweises, eine Telefonnummer für Rückrufe und natürlich die gewünschten Medien (max. fünf; Angabe von Titel, Autor, evtl. Art der Medien).
3. Die Medien werden auf den entsprechenden Büchereiausweis verbucht. Anschließend wird telefonisch ein individueller Abholtermin vereinbart.
4. Zum angegebenen Abholtermin werden die Medien im Foyer der Stadtbücherei bereitgelegt. Die Übergabe geschieht kontaktlos, um die Büchereibenutzer und die Büchereimitarbeiter zu schützen. Achtung: Es können keine Medien zurückgegeben werden. Die Bücherei bittet um pünktliche Abholung, um Kontakte mit anderen Benutzern zu vermeiden.
5. Die Medien verbleiben für die restliche Schließungszeit bei den Entleihern.

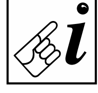
Bringservice für ältere oder risikobehaftete Leser
Für ältere und risikobehaftete Leser, die ihr Haus nicht verlassen sollen, hat die Bücherei einen Bringservice eingerichtet. Es können bis zu fünf Medien bestellt werden, die zu einem telefonisch vereinbarten Zeitpunkt mit ausreichendem Sicherheitsabstand übergeben werden. Bestellungen sind per E-Mail stadtbuecherei@hechingen.de oder per Telefon 07471 621806 möglich.

Volkshochschule Hechingen

Mit Messer und Gabel das Klima retten?
Einen Vortrag zum Thema „Mit Messer und Gabel das Klima retten? Wie unsere Ernährung die Umwelt beeinflusst" können Sie per Livestream am Dienstag, 21. April 2020, ab 19.00 Uhr erleben.
Die Chance, durch veränderte Essgewohnheiten Ressourcen zu schonen und das Klima zu schützen, sitzt täglich mit am Esstisch. Wir haben nur einen Planeten - fruchtbare Ackerfläche zur Erzeugung von Lebensmitteln ist ein knappes Gut. Wie viel landwirtschaftliche Fläche steht uns zukünftig zur Verfügung und wie sollten wir diese nutzen? In welchem Maße tragen unsere Essgewohnheiten zum Klimawandel, aber auch zur Zerstörung natürlicher Lebensräume bei? Was sind die aktuellen Food-Trends und wie wird sich das Angebot auf dem Lebensmittelmarkt weiterentwickeln? Was kann jede*r Einzelne von uns tun und wie sehen gesunde und nachhaltige Ernährungsempfehlungen aus?
Im Rahmen der Veranstaltung wird diesen Fragen gemeinsam mit den Referentinnen vom Ecologic Institut und WWF auf den Grund gegangen.
Die Teilnahme ist gebührenfrei. Den Link zur Teilnahme erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung von der vhs Hechingen.
Tel. 07471 5150, E-Mail: leitung@vhs-hechingen.de
www.vhs-hechingen.de



INFOS ANDERER ÄMTER



Wertstoffzentren und Deponien des Landkreises wieder geöffnet

Seit Mitte März sind die Wertstoffzentren auf Grund von Covid-19 geschlossen und auf den Deponien des Landkreises findet lediglich ein eingeschränkter Betrieb statt. Das Angebot zur Entsorgung wird nun wieder hochgefahren: Alle Wertstoffzentren im Landkreis haben seit Mittwoch, 15. April 2020, wieder offen. Auf den Deponien in Hechingen, Albstadt und Balingen wird ab Mittwoch ebenfalls - zumindest im Bereich der Anlieferungen - der Alltag einkehren. Ab diesem Zeitpunkt können die gewohnten Abfälle angeliefert werden.
Um den erwarteten Ansturm in der Anfangszeit etwas abzufangen, werden die Öffnungszeiten erweitert. Alle Wertstoffzentren sind am Freitag, 17. April von 13.00 bis 17.00 Uhr und am Samstag, 18. April von 9.00 bis 12.00 Uhr offen. Im Wertstoffzentrum Hechingen kann ab Mittwoch wieder täglich von 7.30 bis 17.00 Uhr und samstags von 7.30 bis 12.00 Uhr angeliefert werden. Ab nächster Woche gelten dann die üblichen Öffnungszeiten.
Das Landratsamt bittet darum, die Verhaltensregeln zu beachten und mindestens zwei Meter Abstand zu anderen Personen zu halten. Wer kann, sollte noch etwas abwarten und Anlieferungen ein paar Tage zwischenlagern. Außerdem wird es in den Wertstoffzentren Einlassbeschränkungen geben, damit nur eine begrenzte Anzahl an Personen sich gleichzeitig dort aufhalten.

Das Forstamt informiert: Borkenkäfer erfordert Wachsamkeit und schnelles Handeln!

Die Waldbesitzer und Waldbesitzerinnen im Zollernalbkreis sind aufgerufen, ihre Wälder auf Schadholz zu überprüfen und durch entsprechende Waldhygiene dem Borkenkäfer vorzubeugen. Dabei ist es wichtig, dass alle an einem Strang ziehen.



Stehendbefall an Fichte und Sturmwurf

Die von den Stürmen im Februar geworfenen oder abgebrochenen Fichten und Tannen sind idealer Brutraum für viele Borkenkäfer und sollten oberste Priorität bei der Aufarbeitung haben. Insbesondere der Buchdrucker, unser vermehrungsfreudigster Borkenkäfer, wird durch nachlässige Beseitigung dieser Bäume in die Lage versetzt, sich optimal zu entwickeln und auch bisher gesunde Bäume zu befallen. Auf Grund der rasanten Entwicklung, die der Buchdrucker nehmen kann, sind die Waldbesitzer und Besitzerinnen gesetzlich dazu verpflichtet, Schäden vorzubeugen und die Schädlinge zeitnah zu bekämpfen.
Die Aufarbeitung von Sturmholz stellt ein großes Risiko für die im Wald tätigen Personen dar. Privaten Waldbesitzern wird daher nachdrücklich empfohlen, hier auf professionelle Forstunternehmen zurückzugreifen. Bewirtschaftern, die sowohl gut geübt in der Holzernte sind als auch über die geeignete technische Unterstützung (z.B. Seilschlepper) verfügen, wird ans Herz gelegt, sich vorab nochmals Kenntnis über die erforderlichen Arbeitsverfahren zu verschaffen. Die landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft bietet unter www.svlfg.de, Stichwort „Sturmholz", entsprechende Handreichungen. Den im Wald Tätigen wird zudem empfohlen, sich über die offiziellen Rettungspunkte zu informieren, damit im Notfall die Hilfe auch dort ankommt, wo sie benötigt wird. Die Rettungspunkte im Zollernalbkreis finden Sie unter http://www.zollernalbkreis.de, Stichwort „Rettungspunkt".
Waldbewirtschafter, die ihr Holz über das Landratsamt vermarkten wollen, sollten sich vorab mit der für sie zuständigen Forstrevierleitung in Verbindung setzen. Auf Grund der angespannten Lage am Holzmarkt ist eine Abstimmung vor Beginn der Aufarbeitung zwingend erforderlich. Zudem können so die Voraussetzungen für eine Förderung durch das Land Baden-Württemberg geklärt werden.
Bei allen Fragen rund um den Wald können sich die Waldbesitzer und Waldbesitzerinnen gerne an das Forstamt wenden.

AUS DER KERNSTADT-VEREINE UND EINRICHTUNGEN



Caritasverband für das Dekanat Zollern e.V.

Sozialberatung ● Schwangerschaftsberatung ● Hospizgruppe ● Häusliche Betreuung bei Demenz ● Hilfen im Haushalt ● Migrationsberatung ● Kurberatung
im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 0 74 71 - 9 33 20
E-Mail: info@caritas-hechingen.de, www.caritas-zollern.de

Montag u. Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch u. Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Tafelladen, Schloßstraße 21
Montag: 15.30 – 17.00 Uhr, Donnerstag 9.30 – 11.00 Uhr

Second-Hand-Laden „Glücksgriff", Schloßstraße 21
Montag – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Entlastungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen
- im Caritashaus (Öffnungszeiten siehe oben)
- in der Altenwohnanlage Graf EitelFriedich: Mi. 14.00 – 18.00 Uhr

Quartiersmanagement
Montag 14.00 – 16.00 Uhr im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8
Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr im Glücksgriff, Schloßstraße 21
Donnerstag, Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich, Tel. 9897062

Posaunenchor Hechingen

Posaunenchor Hechingen spielt für die Einsamen

In unserer derzeitigen Situation gibt es Menschen, die besonders unter Isolation und Einsamkeit leiden.
Diesen Menschen hat sich der Posaunenchor aus Hechingen in den letzten Wochen angenommen, war vor Ort und hat durch seine vorgetragenen Lieder Freude und Hoffnung verbreitet. So haben sich Mitglieder des Chors in 2er-Gruppen aufgeteilt und musizierten am Palmsonntag vor drei Hechinger Altersheimen, am Gründonnerstag vor dem Gefängnis und am Ostersonntag und -montag noch einmal vor vier Altersheimen in Hechingen (St. Elisabeth, Marienheim, Graf-Eitel und Haus am Ziegelbach), außerdem im Pflegeheim in Grosselfingen.
An den Ostertagen wurden dann fröhliche und hoffnungsvolle Lieder vorgetragen, wie z.B. „Christ ist erstanden", „Gelobt sei Gott im höchsten Thron", „Er ist erstanden Halleluja" oder „Der schöne Ostertag". Aber auch Lieder wie „Geh aus mein Herz und suche Freud oder „Die güldne Sonne voll Freud und Wonne" wurden gespielt.
Bei den Vorspielen sind die Reaktionen und Kommentare der Menschen durchweg positiv ausgefallen. So berichtet z.B. der 17-jährige Trompetenbläser Benedikt Höflsauer vom Haus am Ziegelbach: „Die Menschen waren begeistert und auch das Pflegepersonal war sehr froh. Eine Bewohnerin meinte: "Jetzt in der Coronazeit gibt es keine Abwechslung mehr in den Altersheimen und deshalb sei sie so, so, so froh, dass wir gekommen sind."





Auch von Bewohnern des Marienheimes, die von den Balkonen und dem Hof zuhörten, kamen Kommentare wie: „Schön, dass sie da sind, wir sind so alleine und bekommen keinen Besuch" oder „Kommen sie bald wieder!" Eine Bewohnerin hatte einen besonderen Liedwunsch. Sie wünschte sich das Lied „So nimm denn meine Hände". Das Schlusslied war „Großer Gott wir loben dich". Beim Verabschieden winkten uns die Bewohner noch lange hinterher.



Auch das Musizieren vor dem Gefängnis ist auf große Gegenliebe gestoßen!
Normalerweise begleitet der Posaunenchor musikalisch am Gründonnerstag den Gottesdienst für die Gefangenen in der JVA Hechingen. Da dieser ausfallen musste, musizierte ein Duo vor den Fenstern des Gefängnisses. Hier war eine Kommunikation über lautes Zurufen möglich. Sabine Pfeiffer und Georg Kolb hörten Kommentare wie: „Danke, dass ihr Euch Zeit genommen habt", „Danke, ihr habt uns eine große Freude gemacht" und „Gott segne Euch!"
Sicher werden wir unseren Dienst gerne wiederholen.

Römisches Freilichtmuseum Hechingen-Stein

Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit!

Der Förderverein „Römisches Freilichtmuseum" möchte neben dem jährlich einmal zugesandten „Römerbrief" seinen Mitgliedern regelmäßige Infos zukommen lassen. Dazu benötigen wir Ihre E-Mail-Adresse. Bitte senden an info@-villa-rustica.de.

Ski-Club Hechingen e.V.

Absage Hüttenbewirtung am 1. Mai 2020

In Anbetracht der derzeitigen Lage und Kontakteinschränkung findet unsere Traditionsbewirtung am 1. Mai an der Skihütte 2020 leider nicht statt. Wir bitten um Verständnis.
Sobald es die Situation zulässt, wird auch wieder an der Skihütte gegrillt. Wir halten Sie auf dem Laufenden: In der Presse, auf www.ski-club-hechingen.de und auf unserer Facebook-Seite.

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.
Weilheimer Straße 31, Hechingen, Internet: www.sozialwerk-hechingen.de

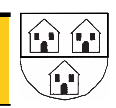
Sozialstation, Tel. 07471 984860
Alten- und Krankenpflege + Hausnotruf + Hauswirtschaftliche Versorgung + Palliativpflege + Pflegeberatung / Schulung + Stundenweise Betreuung + Verhinderungspflege + Wundbehandlung

Tagespflege, Tel. 07471 9848617
werktags von 8.00 bis 16.30 Uhr

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)
Tel. 07471 9848614

Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung
Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen / IBAN:DE29 6535 1260 0134 0310 24

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

Katholische Kirchengemeinde

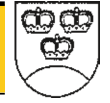
Auch ohne Gottesdienste lädt die St.-Wendelin-Kirche in Bechtoldsweiler dieser Tage zum Verweilen ein.

Der bunt geschmückte Osterstrauß, die brennende Osterkerze und ein Bild der zwei Erstkommunionkinder vor dem Altar bieten einen feierlichen Anblick.



Der Osterstrauß wurde von den neu gewählten Pfarrgemeinderatsmitgliedern Monja Ulmschneider und Cindy Reiber geschmückt. Kinder aus Bechtoldsweiler haben hierfür Eier bemalt und gebastelt. Diesmal jedoch nicht während eines gemeinsamen Bastelnachmittags, sondern jeder für sich zu Hause mit Mama oder Papa.
Pfarrer Thomas Koban übergab am Abend des Ostersamstags das Osterlicht in Bechtoldsweiler. Frau Ulmschneider und Frau Reiber brachten dieses dann kontaktlos zu den Menschen im Dorf. Sie zündeten viele Kerzen vor den Haustüren an und legten Ostergrüße aus der Seelsorgeeinheit dazu.
Die Osterkerze in der St.-Wendelin-Kirche wurde von Christa Konstanzer, die Bechtoldsweiler in den vergangenen Jahren im Hechinger Pfarrgemeinderat vertrat, entzündet.
Die Türen der Kirche sind auch weiterhin täglich geöffnet.

AUS BEUREN



Ortsvorsteher: Peter Gantner
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Kultur-Umwelt-Sport-Verein

Einzug Jahresmitgliederbeiträge 2020

Liebe Mitglieder des KUS Beuren e.V., leider steht das Vereinsleben im Moment still und niemand weiß, wann und unter welchen Bedingungen der KUS Beuren e.V. seine Aktivitäten wieder „hochfahren" darf.

Dennoch möchten wir euch kurz daran erinnern, dass in den kommenden Tagen die Jahresmitgliederbeiträge 2020 eingezogen werden. Dabei gelten unverändert die bekannten Beitragssätze.

Der Verein ist auf diese Einnahmen angewiesen, um die – trotz „Stillstandes" – entstehenden Kosten decken zu können. So nutzt der KUS Beuren e.V. den überwiegenden Teil der Mitgliederbeiträge zum Beispiel zur Deckung der bereits im Januar in Vorleistung entrichteten Jahresbeiträge an den Württembergischen Landessportbund und die Sportversicherung.

Wir bedanken uns für euer Verständnis und freuen uns euch hoffentlich bald wieder beim KUS begrüßen zu können. Bleibt gesund!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Vorstand (daniel.dingeldey@kus-beuren.de) oder an Kassier Christine Wilbert (christine.wilbert@kus-beuren.de).

AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt
Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Bürgerverein Boll e.V.

Termin der Jahreshauptversammlung abgesagt

Die Jahreshauptversammlung des Bürgerverein Boll e.V., die am 23.4.2020 stattgefunden hätte, wird aufgrund der Corona-Krise auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Narrenzunft Schlatt e.V.

Altpapiersammlung abgesagt

Aufgrund der aktuellen Lage müssen wir die für Samstag, 18.4.2020, geplante Altpapiersammlung leider absagen. Wir bitten um Verständnis!

Schwäbischer Albverein OG Schlatt

Absage aller Veranstaltungen

Auf Grund der Vorgaben und Empfehlungen der Bundesregierung, Landesregierung und des Schwäbischen Albvereins e.V. (Hauptstelle) im Umgang mit dem Coronavirus werden alle unsere Veranstaltungen (Nordic Walking und Donaufelsentour - Laiz) **bis einschließlich Donnerstag, 30.4.2020,** abgesagt. Ob darauffolgende Veranstaltungen stattfinden, wird noch bekannt gegeben.

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Siegbert Schetter
Sprechzeiten: Mi. 16.30 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Mi. 15.00 – 17.30 Uhr,
Do. 8.00 – 12.00 Uhr

Hinweis an alle Holzbesitzer

An den Polderstellen am Fichtenwald wurde festgestellt, dass Holz abgesägt und gestohlen wurde. Wir bitten Spaziergänger und andere Polderbesitzer verdächtige Personen zu melden.
Holzklau ist kein Kavaliersdelikt und muss zur Anzeige gebracht werden!

AUS STEIN



Ortsvorsteher: Harald Kleindienst
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

Sperrung

In der Zeit vom **20.4. bis 8.5.2020** ist in der Landstraße 19, aufgrund einer Dachsanierung, die Fahrbahn halbseitig gesperrt. Der Gehweg ist in dieser Zeit komplett gesperrt.

Ortschaftsverwaltung Stein

Römisches Freilichtmuseum Hechingen-Stein

Bitte teilt uns Eure E-Mail-Adresse mit!

Der Förderverein „Römisches Freilichtmuseum" möchte neben dem jährlich einmal seinen Mitgliedern zugesandten „Römerbrief" regelmäßige Infos seinen Mitgliedern zugehen lassen. Dazu benötigen wir Ihre E-Mail-Adresse. Bitte senden an: info@-villa-rustica.de

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Otto Pflumm
Sprechzeiten: Di. 10.00 – 12.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 9.00 – 12.00 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr,
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Absage der Ortschaftsratssitzung

Aufgrund der derzeit geltenden Beschränkungen wegen dem Coronavirus kann die für **Dienstag, 21.4.2020,** terminierte Sitzung des Ortschaftsrats nicht stattfinden. Die nächste Ortschaftsratssitzung findet daher voraussichtlich am **Dienstag, 12.5.2020,** statt.

Otto Pflumm, Ortsvorsteher

Jugendverein Stetten e.V.

Ostergruß





Am Mittwoch vor Ostern war der Jugendverein in Stetten unterwegs, um den Kindergarten- und Grundschulkindern aus dem Ort eine kleine Freude zu Ostern zu machen. In Tütchen verpackt wurden die Zutaten sowie die Anleitung für Samenbomben an die Kinder verteilt. Die Stettener Kinder- und Elternschar war völlig perplex, ob dieser schönen Osteraktion. Die nette Geste stieß bei den Eltern als auch bei den Kindern auf Zuspruch und die Samenbomben wurden bereits in vielen Gärten verteilt, in der Hoffnung, die Samen keimen und verschönern die heimischen Gärten.

Text/Foto: Dietmar Wieder

AUS WEILHEIM

Ortsvorsteher: Gerd Eberwein
Sprechzeiten: Di. 18.00 – 19.00 Uhr, Do. 18.30 – 20.00 Uhr
Tel.: 0157 32358574, E-Mail: gerd.eberwein@gemeinderat-hechingen.de
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 – 18.30 Uhr
Tel. 07471 5580, E-Mail: weilheim@hechingen.info

Herrliche Blütenpracht



„Im Prater blüh'n wieder die Bäume" heißt es in einem Lied von Robert Stolz, das zum jetzigen Osterfest mit seinem Bilderbuchwetter wunderbar passte.
Aber um blühende Bäume zu erleben, muss man nicht unbedingt in den Wiener Vergnügungspark Prater reisen. Ein sonst sicher genussvolles Unterfangen, ist momentan ja nicht wirklich möglich.
Aber warum denn in die Ferne schweifen? In und um Hechingen herum, wie hier in Weilheim, gibt schon eine herrliche Blütenpracht. Und die ist fußläufig oder mit dem Fahrrad (noch) zu erreichen und zu genießen.

Cornelia Eberwein näht Corona-Atemschutz-Masken für die Weilheimer

Es ist inzwischen hinlänglich bekannt, dass Mundschutzmasken kein Allheilmittel gegen den Coronavirus sind. Trotzdem kann das Tragen der Maske unter Umständen Mitmenschen vor eine Infektion schützen. Um möglichst viele Bürger dazu zu ermutigen, Masken zu benutzen, steht seit einigen Tagen vor dem Haus in der Urbanstraße 9 in Hechingen-Weilheim, in dem das Ehepaares Gerd und Cornelia Eberwein lebt, ein Kunststoffbehälter mit Atemschutzmasken, die von Cornelia Eberwein, Gattin des Ortsvorstehers, angefertigt hat. Da sie momentan als Flughafenangestellte in Stuttgart beruflich nicht gefordert ist und diese Art Leerlauf nicht ihrem Naturell entspricht, hat sie sich ans Werk gemacht: „Für mich ergab sich die Frage, ob ich nicht diese Zwangspause sinnvoll nutzen könnte, zumal ja auch persönliche private Kontaktaufnahmen auf Eis liegen", erzählt sie freimütig. Warum eigentlich nicht Atemschutzmasken nähen, überlegte sie. Im Umgang mit Nähmaschinen kennt sie sich aus. Und so sind bis jetzt an die 250 Masken entstanden - in zwei verschiedenen Größen und mehreren Designs. Da die Masken in allererster Linie für Bewohner Weilheims gedacht sind, werden sie kostenlos abgegeben. Natürlich freut sich Eberwein über eine anerkennende Rückmeldung. Und wenn es doch ein kleines finanzielles Dankeschön gibt, wird das wieder in Material für neue Masken angelegt. Letztlich ist die Aktion ein in die Tat umgesetztes Bekenntnis dafür, dass „Weilheim hilft".

bu

Weilheim hilft

Sollten Sie Hilfe bei Ihren alltäglichen Erledigungen wie Einkäufe, Arztbesuche, Rezept beim Arzt abholen, Medikamente in der Apotheke abholen, Post- oder Behördengänge oder einfach mit dem Hund spazieren gehen benötigen, scheuen Sie sich nicht, diese anzunehmen.

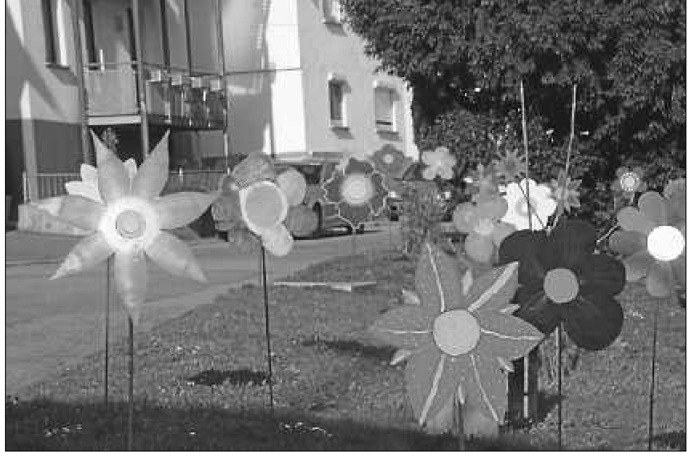
So funktioniert es:

- Schreiben Sie in Ruhe Ihren Einkaufszettel oder notieren Sie die Details für einen Botengang.
- Sie können mich jederzeit unter Tel. 0157 32358574 anrufen oder mir eine E-Mail schreiben (gerd.eberwein@gemeinderat-hechingen.de).
- Ich werde schnellstmöglich Ihren Hilfewunsch an den passenden Helfer oder die passende Helferin weitergegeben, welche sich dann mit Ihnen in Verbindung setzt.
- Übergaben finden nur vor der Haustüre und mit notwendigem Abstand statt, um das Risiko für Sie und uns zu minimieren.

Halten wir zusammen!

Gerd Eberwein

Blumenwiese in Weilheim steht zu Ostern

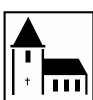


Wie geplant ist am Gründonnerstag mitten in Weilheim eine Blumenwiese entstanden. Für die Blumen sorgten Weilheimer Jungbürger im Alter zwischen sechs und 19 Jahren. Allerdings kann

man in diesem Falle nicht von einem vorösterlichen Wunder sprechen. Aber das Ergebnis einer konzertierten Aktion ist wundervoll.
Angeregt von Ortsvorsteher Gerd Eberwein hatten Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 19 Jahren die Gelegenheit aus quadratischen, wetterresistenten Holzplatten Blüten auszusägen und farblich zu gestalten. Dabei war gegenseitige Hilfe im häuslichen Familienverband durchaus erlaubt, sogar gerne gesehen. Durch die derzeitigen doch sehr stark eingeschränkten Kontaktmöglichkeiten sollte eine Plattform geschaffen werden, auf der man sich gemeinsam kreativ und sinnvoll betätigen konnte. Schließlich kommt das Ergebnis, 33 statt der ursprünglich angedachten 25 Blumen, der Weilheimer Allgemeinheit zugute. Die Resonanz bei den Beteiligten war überaus positiv und das ganze Vorhaben wurde hoch gelobt.
Am Donnerstag stellten Volker Beck und Tochter Leni sowie Ortsvorsteher Eberwein - immer im gebührenden Abstand zueinander - die Blumen auf. Volker Beck hatte auch für die Befestigung der Blüten an den Stahlstäben gesorgt. Zumindest bis zum Mai, vielleicht auch darüber hinaus, soll die Installation stehenbleiben. Angedacht ist auch für nächstes Jahr eine Erweiterung in Richtung Kirchhof. Grünfläche steht noch genügend zu Verfügung.

bu

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Römisch-katholische Kirchengemeinde Hechingen



St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@kath-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo., Mi. + Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
Mo. + Do. 14.30 – 17.00 Uhr
Weitere Infos unter: www.sse-luzius.de

Neues aus der Kirchengemeinde

Der Stein ist weggerollt, das Grab ist offen. Es ist nun Leben angesagt! Mit Ostern feiern wir jedes Jahr einen Perspektivwechsel. Nicht der Tod, das Dunkle und Lebensfeindliche dürfen unser Leben bestimmen, sondern das strahlend Helle und das, was uns gut tut, was uns gerne leben lässt. Das brauchen wir jetzt mehr denn je! Wie können wir Schritt für Schritt wieder ins Leben gehen? Wie können wir wieder Normalität erlangen? Wie können wir uns wieder mit der Nähe begegnen, die wir brauchen? Wie werden wir wieder lernen, uns nicht mehr in erster Linie gegenseitig als potenzielle Gefahr zu sehen? Wie werden wir wieder zu einer Gemeinschaft? - Der Weg raus aus der Grabhöhle ist nicht ohne. Er braucht Mut und Überwindung, aber auch Bedacht. Aber es ist der Weg, den es zu gehen gilt, weil er ins Leben führt. Auch wenn dieser Weg noch als ganzer vor uns liegt und seine Zeit brauchen wird - das Ziel dürfen und sollten wir jetzt schon ins Auge fassen. Denn es ist unsere Perspektive.

Ihr Michael Knaus

Gottesdienst am Weißen Sonntag
Am **19.4.2020** um 10.30 Uhr wird wieder der Gottesdienst aus St. Luzen gestreamt. Es wäre für viele Kinder in unserer Seelsorgeeinheit der Tag der Erstkommunion. Diese Feier ist zwar auf den 10. und 11. Oktober verschoben, aber dennoch soll der kommende Sonntag unseren Kommunionkindern gewidmet sein. Den Link finden Sie am Sonntag ab 9.00 Uhr auf www.sse-luzius.de.

Evangelische Kirchengemeinde Hechingen



Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

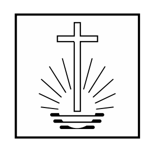
Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

An – ge – dacht

Liebe Mitchristen!
„Weißer Sonntag“ sagt man auch zum Sonntag nach Ostern. Er heißt so, weil in der Alten Kirche Ostern ein beliebter Tauftermin war. Als Zeichen des neuen Lebens in Christus bekamen die Getauften ein weißes Gewand, und dieses zogen die neu Getauften auch am Sonntag danach an und bekannten damit neben dem Gottesdienstbesuch auch durch ihre Kleidung: Ich bin Christ geworden. Ostern geht also weiter, auch wenn es in diesem Jahr so ganz anders gefeiert werden musste. Seit Ostern feiern die Christen nicht mehr den Sabbat, sondern den Sonntag als ersten Tag der Woche. So ist jeder Sonntag ein kleines Osterfest. Einige Aspekte des Sonntags sind mir wichtig: Der Sonntag ist ein **Erinnerungstag** an die Auferweckung Jesu Christi von den Toten. Jeder Sonntag erinnert an die Überwindung des Todes an Ostern. Der Sonntag ist ein **Freudentag**. Der Tod hat nicht mehr das letzte Wort. Damit haben auch Leid, Trauer und Tränen irgendwann ein Ende. Der Sonntag ist, und nicht nur das ist ein Erbe des Sabbats, ein **Ruhetag**. Wie Gott am letzten Tag von seinen Werken geruht hat, so dürfen wir ruhen, müssen nicht mehr rastlos in der Mühle des Alltags stecken. Der Sonntag ist normalerweise ein Tag des **Gottesdienstes**, zu dem die Glocken einladen. Hoffentlich ist dies bald wieder in der gemeinsamen Feier möglich. Bis dahin laden wir Sie ein, Gottesdienste auf YouTube mitzufeiern oder sich mit Bibellesen selbst auf biblische Spurensuche zu machen. Anregungen dazu erhalten Sie im Internet oder auch bei Ihren Pfarrern.
Ich wünsche Ihnen eine gute und behütete Woche!

Ihr Pfarrer Herbert Würth

Neuapostolische Kirche Hechingen



Kontakt: Gemeindevorsteher Andreas Kauth,
Tel. 07473 953 283, www.nak-albstadt.de

Bis auf Weiteres finden in der Gemeinde Hechingen keine Gottesdienste statt!
Grund dafür sind die Maßnahmen zur Eindämmung der Infektion mit dem Coronavirus. Die weitere Vorgehensweise und ggf. Gottesdiensttermine werden auf unserer Internetseite (www.nak-albstadt.de) veröffentlicht.

Sonntag, 19. April
10.00 Uhr Videogottesdienst
per Livestream und Telefonübertragung

Freie Christliche Versammlung Hechingen

Kontakt: FCV Hechingen, Stutenhofstr. 19/1
72379 Hechingen, Tel. 07471 16317 oder 621510

Bis auf Weiteres keine Zusammenkünfte!

Gospel Forum Zollernalb

Kontakt: Gemeindeleitung: Rolf Kästle
Mobil-Nr. 0179 4347484
E-Mail: rolfkaestle@googlemail.com
Internet: www.gospelforumzollernalb.de

Liebe Hechinger, liebe Geschwister!
Leider müssen wir immer noch all unsere Treffen in der kommenden Woche absagen Wir bitten alle, auf die aktuellen Nachrichten zu achten und sich auf der Homepage des Gospel Forums Zollernalb zu informieren! Herzlichen Dank! Wie gut, dass wir im Gebet und auch im Geist untereinander verbunden sind! Der Herr segne dich und behüte dich; der Herr lasse sein Angesicht leuchten über die und sei dir gnädig; der Herr hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden (4. Mose 6,24-26). Welch schönes und wertvolles Gebet. Lasst es uns doch heute füreinander beten. Der Lohn der Demut und der Furcht des Herrn ist Reichtum, Ehre und Leben (Sprüche 22,4). Danach sehnen wir uns alle: Reichtum, Ehre und Leben! Jetzt ist die Zeit der Demut und die Zeit Ehrfurcht vor Gott zu haben!
Wir wünschen Ihnen und Euch allen Gesundheit und inneren Frieden!

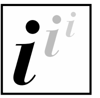
Rolf und Andrea Kästle

Jehovas Zeugen, Versammlung Hechingen

Kontakt: Königreichsaal, Tel. 07473 8466, In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen - Versammlungszeiten:
Mittwoch, 19.00 - 20.45 Uhr, Samstag, 18.00 - 19.45 Uhr

Samstag, 18. April - Mittwoch, 22. April
Aufgrund der aktuellen Lage finden bis auf Weiteres keine Gottesdienste mehr in unseren Kirchengebäuden statt.
Interaktive Gottesdienste stehen auf der Website JW.ORG zur Verfügung.

Informationen



Frauenhaus im Zollernalbkreis sichert weiterhin Hilfsangebot für Frauen und Kinder

Die Kontaktverbote und Ausgangsbeschränkungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie sind wichtig. Jedoch führen Existenzängste, die ständige Nähe in der Wohnung, Homeoffice und die Kinderbetreuung zu Hause zu hohen Belastungen innerhalb der Familien. Der Mangel, sich Gewaltsituationen zu entziehen sowie die fehlende soziale Kontrolle verschärfen die Situation für viele gewaltbetroffene Frauen und deren Kinder. Diese müssen gerade jetzt adäquate Hilfe und Schutz erhalten.
Die erhöhten Fallzahlen von häuslicher Gewalt während der Corona-Pandemie machen deutlich, wie dringend Frauenhaus-Plätze benötigt werden. Fast täglich erhält das Frauenhaus Zollernalbkreis Platzanfragen. Da die Kapazitäten bereits ausgeschöpft sind, hat das Frauenhaus Zollernalbkreis bereits eine private Ferienwohnung angemietet, um dort weitere Schutzplätze zu generieren.
Die Mitarbeiterinnen hoffen auf Unterstützung und Solidarität durch die Bevölkerung, denn häusliche Gewalt ist keine Privatsache. Wichtig ist, nicht wegzuschauen, sondern Zivilcourage zu zeigen, betroffenen Frauen und Kindern Hilfe anzubieten und sich über Hilfsangebote zu informieren. Hierbei kann das Frauenhaus Zollernalbkreis wie auch das Hilfetelefon unter der kostenlosen Rufnummer 08000116016 Unterstützung bieten.
Kontaktdaten Frauenhaus Zollernalbkreis:
07433 8406 oder info@frauenhaus-zak.de



Aus dem Verlag

Kartoffel-Ei-Pfanne mit Frühlingskräutern

REZEPT FÜR 2 PERSONEN
Zubereitungszeit: 1 Stunde
Schwierigkeitsgrad: leicht
Koch/Köchin: Sven Bach

Einkaufsliste:
- 500 g Kartoffeln (gern vom Vortag oder vorgekocht)
- Frühlingskräuter nach Belieben (Bärlauch, Kresse, Schnittlauch)
- 2 EL Olivenöl
- 3 Eier
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 1 Prise Muskat

Zubereitung:
1. Die Kartoffeln in feine Scheiben schneiden. Frühlingskräuter reinigen und hacken.
2. In einer Pfanne 2 EL Olivenöl erhitzen und die Kartoffelscheiben leicht anbraten.
3. Die Kräuter mit den Kartoffeln vermengen.
4. Eier mit Salz, Pfeffer und einer Prise Muskat würzen, mit einem Pürierstab kurz pürieren - Eimasse in die Pfanne geben und stocken lassen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR

Agentur für Arbeit Ludwigsburg informiert:

Gefälschte Mail an Arbeitgeber zum Kurzarbeitergeld im Umlauf

Die Bundesagentur für Arbeit warnt vor betrügerischen Mails - die Absender wollen an persönliche Kundendaten gelangen.
Aktuell erhalten Arbeitgeber und Unternehmen bundesweit unseriöse Mails, die unter anderem unter der Mailadresse kurzarbeitergeld@arbeitsagentur-service.de versandt werden. In der Mail werden Arbeitgeber beispielsweise aufgefordert, konkrete Angaben zur Person, zum Unternehmen und zu den Beschäftigten zu machen, um Kurzarbeitergeld zu erhalten. Im Absender dieser Mails ist keine Telefonnummer für Rückfragen angegeben. Arbeitgeber sollen auf keinen Fall auf die Mail antworten, sondern diese umgehend löschen.
Die Bundesagentur für Arbeit ist nicht Absender dieser Mail und fordert Arbeitgeber auch nicht per Mail auf, Kurzarbeitergeld zu beantragen.
Informationen zur Beantragung von Kurzarbeitergeld erhalten Betriebe telefonisch unter der zentralen gebührenfreien Hotline für Arbeitgeber 0800 4 5555 20. Kurzarbeitergeld kann nur über eine Anzeige zum Arbeitsausfall durch den Arbeitgeber erfolgen. Arbeitgeber können Kurzarbeitergeld telefonisch oder online anzeigen. Der Vordruck zur Anzeige und alle Informationen zum Kurzarbeitergeld sind auf der Internetseite der Bundesagentur https://www.arbeitsagentur.de/m/corona-kurzarbeit/ veröffentlicht.
Quelle: Agentur für Arbeit Ludwigsburg